



Datum der Ausführung:
*Prüfung nach §2 EnSimiMaV**

Ausfertigung für :

Betreiber / Aufstellort der Anlage

Nutzungseinheit:
Aufstellort:

Gebäudedaten

Gebäudeart	WG <input type="checkbox"/>	NWG <input type="checkbox"/> Nettogrundfläche (beheizt):
EFH <input type="checkbox"/> ZFH <input type="checkbox"/>	MFH <input type="checkbox"/>	Wohneinheiten Anzahl:
Baujahr Gebäude:		
Sanierungsstand	Bis 1977 <input type="checkbox"/> 1978-1983 <input type="checkbox"/> 1984-1994 <input type="checkbox"/> 1995-2001 <input type="checkbox"/> 2002-2019 <input type="checkbox"/> Ab 2020 <input type="checkbox"/>	
Wohnfläche:		Verbrauch wenn bekannt :
Heizung Leistung	NWL: WW Ja <input type="checkbox"/>	Gas <input type="checkbox"/> Öl <input type="checkbox"/> Holz <input type="checkbox"/>
Brennstoff Verbrauch 1		Brennstoff Verbrauch 2

Prüfpunkte

Heizungsregelung:		
Wärmeerzeuger: Hersteller / Typ		Regelung:
01.00 Regelung vorhanden		Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>
01.01 Regelung funktionsfähig		Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>
01.02 Energiesparende Anpassungen wurden vorgenommen		Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>
01.03 Zeit / Temperatur vorhanden (Witterungsgeführt)		Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>
01.04 Heizkurve vorhanden / Eingestellt	Wert:	Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> k.A. <input type="checkbox"/>
Der zu optimierende Parameter:		
Bemerkung:		
01 Bewertung		1 <input checked="" type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/> 3 <input type="checkbox"/>
Hydraulischer Abgleich (hy Abgl.):		
02.00 Pflicht*: ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>		
Heizungssystem	HK <input type="checkbox"/> FBH <input type="checkbox"/>	
02.01. hy Abgl. wurde durchgeführt		Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>
02.02. Thermostatventil einstellbar	Typ:	Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>
02.03.01 Thermostatkopf / Verteilung FBH	Alt / Kein	Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>
02.03.02 Thermostatkopf / Verteilung FBH	Cencer Mark Logo	Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>
02.03.03 Thermostatkopf / Verteilung FBH	digital / smart	Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>
02.04. Einrohrheizung Ja <input type="checkbox"/> k.A. <input type="checkbox"/>	Strangreguliertventil	Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>
02.05. Überströmventil		Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> k.A. <input type="checkbox"/>
02 Bewertung		1 <input checked="" type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/> 3 <input type="checkbox"/>



01
Optimierter
Zustand



02
Verbesserung
prüfen



03
Verbesserung
veranlassen



Umwälzpumpe:			
Pumpe 1 Umwälzpumpe	Bezeichnung:		
03.01 Hocheffizienz		Max Leistung:	Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>
03.02 Mehr Stufig	Stufen:	Max Leistung:	Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>
Pumpe 2 Speicher Ladepumpe	Bezeichnung:		
Hocheffizienz		Max Leistung:	Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>
Mehr Stufig	Stufen:	Max Leistung:	Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>
Pumpe 3 Zirkulationspumpe	Bezeichnung:		
Hocheffizienz		Max Leistung:	Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>
Mehr Stufig	Stufen:	Max Leistung:	Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>
Bewertung			1 <input checked="" type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/> 3 <input type="checkbox"/>
Dämmung Rohrleitung / Armaturen:			
04.01 Rohrleitungen gedämmt nach GEG			Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>
04.02 Rohrleitung zu verbessern (teilgedämmt)			Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>
04.03 Rohrleitung ungedämmt			Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>
04.04 Armaturen gedämmt nach GEG			Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>
04.05 Armaturen zu verbessern (teilgedämmt)			Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>
04.06 Armaturen ungedämmt			Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>
Bewertung			1 <input checked="" type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/> 3 <input type="checkbox"/>

Informationen über weitergehende Einsparmaßnahmen

Hinweise



01
Optimierter
Zustand



02
Verbesserung
prüfen



03
Verbesserung
veranlassen



Nr.	Hinweise
01.01	Sie haben Ihre Heizungsregelung nach Ihren Bedürfnissen eingestellt, dadurch sparen Sie Energie. Durch Verändern des Nutzerverhaltens kann zusätzlich Energie gespart werden. Z.B. durch Absenken der Raumtemperatur.
02.01	Ihre Heizungsanlage ist mit einer funktionsfähigen Regelung ausgestattet. Durch die individuelle Einstellung der Regelung nach Ihren Bedürfnissen und Abstimmung der Regelung auf das Heizsystem ihres Gebäudes lässt sich wertvolle Energie einsparen. Sie sollten die Regelung Ihrer Heizung einstellen und den Funktionsumfang der Regelung erläutern lassen.
03.01	Die Regelung Ihrer Heizungsanlage ist defekt, dadurch verbrauchen Sie unnötig Energie. Lassen Sie Ihre Regelung instand setzen oder erneuern. Regelungen können auch Hersteller unabhängig eingebaut werden. Sie erfüllen damit nicht nur rechtliche Vorgaben, sondern sparen auch wertvolle Energie.
03.02	Die Regelung Ihrer Heizungsanlage wird im Handbetrieb betrieben, dadurch verbrauchen Sie viel Energie. Ihre Regelung kann helfen Energie zu sparen. Sie sollten ihre Regelung Einstellen lassen und lassen Sie sich den Funktionsumfang der Regelung erläutern.
04.01	Sie haben einen hydraulischen Abgleich durchführen lassen, dadurch sparen Sie Energie. Durch Dämmmaßnahmen verändert sich die benötigte Wärmemenge in den Räumen und die Einstellungen der Heizungsregelung sollten aus Gründen der Energieeffizienz geprüft werden.
05.01	Eine effiziente Wärmeverteilung Ihrer Heizungsanlage ist für einen Energie sparsamen Betrieb wichtig. Die Voraussetzungen für die Durchführung eines hydraulischen Abgleichs sind in Ihrem Heizsystem gegeben. Lassen Sie deshalb einen hydraulischen Abgleich durchführen. Hinweis: Maßnahmen zur Heizungsoptimierung sind förderfähig.
06.01	Eine effiziente Wärmeverteilung Ihrer Heizungsanlage ist für einen Energie sparsamen Betrieb wichtig. Die Voraussetzungen für die Durchführung eines hydraulischen Abgleichs sind in Ihrem Heizsystem nicht gegeben. Lassen Sie sich zunächst neue Heizkörperventile einbauen und im Anschluss einen hydraulischen Abgleich durchführen. Hinweis: Maßnahmen zur Heizungsoptimierung sind förderfähig.
07.01	Sie haben (eine) hocheffiziente Umwälzpumpe(n) und sparen dadurch wertvolle Energie.
08.01	Ihre Heizungsanlage ist mit hocheffiziente(n) Umwälzpumpe(n), ausgestattet, die jedoch nicht auf das Heizungssystem abgestimmt ist. Lassen Sie die Einstellung prüfen und optimieren sowie einen hydraulischen Abgleich durchführen.
09.01	Ihre Heizungsanlage ist mit (einer) alte(n), ineffizienten Umwälzpumpe(n), dadurch verbrauchen Sie unnötig viel Energie. Lassen Sie die Umwälzpumpe(n) austauschen und einen hydraulischen Abgleich durchführen. Maßnahmen zur Heizungsoptimierung sind förderfähig.
09.02	Ihre Heizungsanlage ist mit (einer) modernen einstellbaren Umwälzpumpe(n), die allerdings nicht auf das Heizungssystem abgestimmt ist/sind. Lassen Sie die Einstellung prüfen und einen hydraulischen Abgleich durchführen
10.01	Die Rohrleitungen und Armaturen sind gedämmt, dadurch sparen Sie Energie
11.01	Die Rohrleitung Ihrer Heizungsanlage sind nur ungenügend gedämmt. Sie können wertvolle Energie sparen, wenn die Rohrleitungen besser gedämmt werden. So kommt die Wärme dort an, wo Sie gebraucht wird. Lassen Sie sich beraten, welche Dämmstärken für die Dämmung der Rohrleitungen erforderlich sind.
12.01	Die Rohrleitungen Ihrer Heizungsanlage sind ungedämmt, sie verbrauchen dadurch unnötig Energie. Lassen Sie die Rohrleitungen fachgerecht dämmen.
12.02	Die Rohrleitungen sind teilweise ungedämmt, sie verbrauchen dadurch viel Energie. Dämmen Sie Ihre Rohrleitungen und lassen Sie sich beraten welche Dämmstärken erforderlich sind.
13.01	Durch Absenken der Raumtemperatur sparen Sie Energie. Durch ein Raumthermometer sehen Sie, ob die gewünschte Temperatur erreicht wird. Ein Messgerät zur Anzeige der rel. Raumfeuchte hilft Ihnen zu erkennen, ob die Luftfeuchtigkeit zu hoch ist. Der Optimaler Bereiche der Luftfeuchte liegt zwischen 40 bis 60%
14.01	Durch zu hohen Luftwechsel verschwindet zu viel Wärme. Prüfen Sie Fenster auf Undichtigkeiten. Lassen Sie die Dichtungen erneuern oder die Bänder der Fenster nachstellen.
14.02	Durch Undichtigkeiten an den Bodentritten entweicht Wärme. Dichten und dämmen Sie Ihre Bodentreppe ab.
14.03	Durch den offenen Kellerabgang entweicht viel Wärme. Verschließen Sie den Kellerabgang.
14.04	Ein CO ₂ -Messgerät der Raumluft hilf Ihnen genau zu sehen wann gelüftet werden muss. Werte über 1400ppm zeigen an das die Luft verbraucht ist und gelüftet werden sollte.